

## Generalversammlung der Kirchspiel-Schützenbruderschaft Hörste



In der diesjährigen Generalversammlung am Samstag, 16.03.2023 begrüßte Oberst Stefan Grote im Landhaus Günther 100 Schützenbrüder. Neben unseren Ehrenobristen, Ehrenmitgliedern und Vertretern der örtlichen Vereine begrüßte Oberst Stefan Grote besonders unseren amtierenden König Hendrik Busch-Oberschild und den amtierenden Jungschützenkönig Franziskus Albersmeier. Anschließend wurde den verstorbenen Schützenbrüdern mit einer Schweigeminute gedacht. Daraufhin verlas Ulrich Brockmann das Protokoll der Generalversammlung und des Schützenfestes 2023.

Der Kassenbericht, vorgetragen durch den Geschäftsführer Reinhard Holthöfer, wurde durch die Kassenprüfer Christoph Kukuk und Franz Schäpermeier einstimmig bestätigt und gleichzeitig um Entlastung durch die Versammlung gebeten. Die Versammlung hat der Entlastung einstimmig stattgegeben. Nach drei Jahren als Kassenprüfer schied Franz Schäpermeier als Kassenprüfer aus. Die Versammlung wählte Karl Berensmeier als neuen Kassenprüfer.

Den gut gefüllten Terminkalender aus der Saison 2023 / 2024 ließ der stellv. Geschäftsführer Michael Grote in seinem Geschäftsbericht Revue passieren. Neben den beiden Kreisschützenfesten, gab es auch zwei Jubelfeste, die die Kirchspiel-Schützen besucht haben.

Nach einer kurzweiligen Pause folgten die Berichte der einzelnen Majore.

Zeltmajor Marcus Holthöfer gab einen Ausblick auf die kommende Zeltsaison und bedankte sich beim Zeltbaumeister Simon Harke und dessen Team. Die Hörster Zelte sind in dieser Saison bereits für 15 Termine gebucht. Marcus motivierte auch nochmal die Versammlung Werbung für das Mitwirken im Team der Zeltaufbauer zu machen. Weitere Zeltaufbauer zur Unterstützung des Teams sind jederzeit gern gesehen.

Schießmajor Christoph Schmidt gab einen Rückblick auf die Vereinsmeisterschaft und die kommende Schießsaison. Montags ist der Schießstand in Öchtringhausen ab sofort wieder für die Schützen geöffnet. Ein besonderer Dank galt Werner Heinrichsmeier für die jahrelange Unterstützung beim Vogelschießen.

Die Ehrenkompanie hatte im vergangenen Jahr einige Aktivitäten, wie Friedhelm Kukuk berichtete. Unter anderem wurde ein Kettenmuseum besichtigt, geboselt und 14 Fahrradtouren unternommen. Beim Dorfkaktionstag hat die Ehrenkompanie das Ehrenmal gereinigt und für die neue Saison fit gemacht. Alle Schützenbrüder ab 60 Jahren sind herzlich eingeladen sich bei den Aktivitäten anzuschließen.

Auch die Böllerschützen haben wieder eine ereignisreiche Saison hinter sich. Norbert Klaus erwähnte in seinem Bericht einige Highlights der insgesamt 21 Termine.

Unser Jungschützensprecher Felix Heinrichsmeier präsentierte den Bericht der Jungschützen. Auch diese haben ein großartiges Jahr mit vielen Terminen verlebt. So haben die Jungschützen den Kreisjungschützentag besucht, ein Flunkyball-Turnier veranstaltet, eine Planwagenfahrt unternommen, beim Jungschützenkönig Franziskus Albersmeier gekrönt und vieles mehr. In der diesjährigen Jungschützenversammlung wurde Felix Heinrichsmeier als Jungschützensprecher wiedergewählt. Linus Schlink und Jannes Kückmann-Kemper wurden als stellvertretende Jungschützensprecher gewählt. Felix möchte sich im kommenden Jahr nicht erneut zur Wahl des Jungschützensprechers stellen.

Oberst Stefan Grote erläuterte im Anschluss weitere Details zur kommenden Saison. Die Kirchspiel-Schützenbruderschaft ist diesjähriger Ausrichter des Stadtschützenrings. Der Termin soll mit dem Jungschützenschießen zusammengelegt werden, sodass am 22.06.2024 ab 16 Uhr erst die Könige des Stadtgebiets ein Vogel aus dem Kugelfang holen und im Anschluss unsere Jungschützen ihr Geschick an der Vogelstange unter Beweis stellen können. Musikalisch wird der Tag durch das Tambourcorps Hörste und einen DJ begleitet. Das traditionelle Vorexerzieren wird daher einmalig ausgesetzt. Alle Schützen sind aber dennoch eingeladen einen schönen Tag auf dem Hörster Schützenplatz zu erleben.

## Generalversammlung der Kirchspiel-Schützenbruderschaft Hörste



Für das Schützenfest vom 06. -08.Juli konnte erstmalig die Tanzband Westenholz verpflichtet werden. Als Festmusiken wurden das Tambourcorps Hörste, das Tambourcorps Langeneike, sowie die Blasmusiken Verlar und Lippling gewonnen. Der Bierpreis wird unverändert bei 1,80 € liegen. Die mehrfach bemängelte Toilettensituation am Schützenfest-Samstag soll dieses Jahr durch einen Anbieterwechsel verbessert werden. Auch das Abholen des Oberst und der Fahnen soll nicht wieder auf dem Schützenplatz, sondern auf dem Kirchplatz stattfinden.

Unter dem Punkt Verschiedenes verkündete Oberst Stefan Grote noch eine personelle Veränderung im Vorstand. Daniel Stamm legt aus persönlichen Gründen sein Amt als stellvertretender Oberst nieder. Die Deputierten haben dazu bereits getagt und Reinhard Holthöfer neben seiner Aufgabe als Geschäftsführer zum stellvertretenden Oberst bestimmt.

Nach ein paar kurzen Wortmeldungen wurde die Versammlung um 21:51 Uhr von Oberst Stefan Grote, mit dem Hinweis auf den Tanz in den Mai, geschlossen.

An dieser Stelle auch einen Dank an das Team vom Landhaus Günther für die tolle Bewirtung.